Gesunde Durchblutung

mit PADMA Circosan®





PADMA Circosan® zur Anwendung

- bei kalten Händen und Füßen mit Kribbeln
- bei Wadenschmerzen beim Gehen

Gut durchblutet?

Eine gesunde Durchblutung ist der Antrieb unseres Wirkens, unseres Lebens – oder anders ausgedrückt: Wenn das Blut nicht mehr richtig fließt, drohen empfindliche Einschränkungen des täglichen Lebens. Die Ursache derartiger Störungen kann in einer chronischen Entzündung liegen.

Verschiedene Faktoren führen dazu, dass das Immunsystem ständig aktiv bleibt und dadurch eine **chronische Entzündung** auslöst. Einseitige Ernährung, Stress, Schlafmangel, Rauchen etc. fördern diesen Prozess.

Arteriosklerose ist eine der Erkrankungen, die sich aufgrund chronischer Entzündungen in den Gefäßwänden entwickelt. Das zunehmende Alter und eine ungesunde Lebensweise begünstigen zusätzlich das Fortschreiten.

Eine schlechte Durchblutung ist auf verengte Blutgefäße zurückzuführen, die durch Arteriosklerose entstehen. Oft dauert es mehrere Jahre oder sogar Jahrzehnte, bis Betroffene erste Warnsignale spüren.

URSPRUNG: Chronische Entzündung

FOLGE: Arteriosklerose

AUSWIRKUNG: Durchblutungsstörung

Volkskrankheit Arteriosklerose



Arteriosklerose entwickelt sich langsam und führt zu einer zunehmenden Mangeldurchblutung der Gefäße.

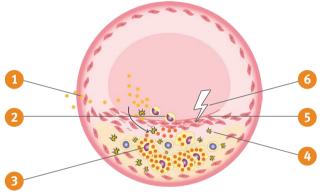
In den Anfangsstadien ist die Erkrankung meist schmerzlos, weshalb sie lange unentdeckt bleibt. Viele Betroffene fühlen sich insgesamt gesund und sehen keinen Zusammenhang zwischen ihren ersten, leichten Beschwerden und der fortschreitenden Arteriosklerose.

Fortschreitende Arterienverkalkung kann sich in vielerlei Hinsicht zeigen, etwa in den Extremitäten, den Geschlechtsorganen oder dem Gehör.

Bereits erste Anzeichen schlechter Durchblutung sollten ernst genommen werden, da sie auch ein Alarmsignal für mögliche schwerwiegende Folgen sein können.

Ein Blick ins Blutgefäß

Arteriosklerose entsteht durch eine chronische Entzündung in den Wänden der Blutgefäße. Eine große Rolle spielt dabei das sogenannte «schlechte» Cholesterin LDL (low density lipoprotein).



- Ist die LDL-Konzentration im Blut erhöht, lagert sich LDL mit Zuckermolekülen in den Gefäßwänden ab und oxidiert. Dieser Vorgang wird durch freie Radikale noch zusätzlich begünstigt.
- Das lockt Immunzellen an, die versuchen, das oxidierte LDL zu beseitigen.
- Sie nehmen das oxidierte LDL in sich auf und werden zu sogenannten fettbeladenen Schaumzellen.

- 4. Eine Entzündungsreaktion wird in Gang gesetzt, die wegen des wiederholten Durchlaufs der Punkte 1 bis 3 chronisch wird.
- Durch Einlagerung von Muskelzellen baut sich Plaque (Ablagerungen) auf, die den Innendurchmesser des Blutgefäßes zunehmend verengt.
- Reisst eine Plaque auf, entsteht daraufhin ein teilweiser oder sogar vollständiger Verschluss des Blutgefäßes.

Eine Kettenreaktion setzt sich in Gang

- Fehlernährung und Bewegungsmangel
- Übergewicht, Bluthochdruck und Diabetes
- Rauchen und Alkohol
- Stress (Zeitdruck, emotional-psychische Belastungen)
- natürlicher Alterungsprozess

Diese Faktoren erhöhen die Konzentration des «schlechten» Cholesterins LDL, fördern das unentwegte Fortschreiten der Arteriosklerose und damit das Risiko möglicher schwerwiegender Folgen.

Erste Maßnahmen sollten daher auf eine Lebenstiländerung in den oben genannten Punkten abzielen.



Beschwerden machen sich bemerkbar

Meist nimmt die Arteriosklerose über mehrere Jahre ihren Lauf, bis die verengten Blutgefäße die betroffenen Körperregionen nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgen können.

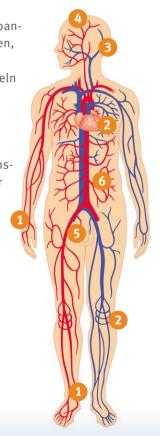
Betroffene spüren plötzlich erste Anzeichen:

 Ameisenlaufen, Schwere- und Spannungsgefühl in Armen und Beinen, Wadenkrämpfe sowie vermehrt kalte Hände und Füße mit Kribbeln

2. Krampfartige Beschwerden und Schmerzen, etwa in den Waden (PAVK, periphere arterielle Verschlusskrankheit, auch Schaufensterkrankheit genannt) und in der Brust (Angina pectoris)

Gesunde Durchblutung ist auch wichtig für:

- 3. Ohren/Gehör (Tinnitus)
- 4. Gehirn/Gedächtnis
- 5. Potenz/Erektion
- 6. Nierenfunktion



Änderung des Lebensstils

Wenngleich die Arteriosklerose eine hartnäckige Erkrankung ist, so kann sie doch mit geeigneten Maßnahmen im Alltag günstig beeinflusst werden:

- ausgewogene Ernährung
- regelmäßige Bewegung
- ausreichende Ruhephasen und Schlaf
- normalisierter Blutdruck
- Rauchstopp
- Reduktion von Übergewicht



Kombinierte Hilfe aus dem Pflanzenreich



PADMA Circosan® ist ein nach den Prinzipien der ganzheitlichen Tibetischen Medizin hergestelltes Arzneimittel. Die Formel besteht aus 20 pflanzlichen und einem mineralischen Inhaltsstoff, die so aufeinander abgestimmt sind, dass sie sich in ihrer Wirkung ergänzen. Die Rezeptur wird seit 1977 gemäß international gültigen pharmazeutischen Qualitätsrichtlinien in der Schweiz hergestellt.

Die vielfältigen, darin enthaltenen Wirk- und Schutzstoffe wie Tannine, Flavonoide oder Gerbstoffe unterstützen den Körper und die Blutgefäße:

- bei Beschwerden wie kalten Händen und Füßen mit Kribbeln
- bei Wadenschmerzen beim Gehen

Probleme mit der Durchblutung kommen schleichend und machen sich erst in fortgeschrittenem Stadium bemerkbar. Erste Warnsignale von Durchblutungsstörungen sollen daher bereits ernst genommen werden, denn diese können auch vielen Herz-Kreislauferkrankungen zugrunde liegen.

PADMA Circosan® fördert die Durchblutung und wirkt dabei sanft und vernetzt auf verschiedene Stoffwechselprozesse des Körpers.

PADMA Circosan® – die Anwendung



Akute Beschwerden: 3 x 2 Kapseln täglich Bei deutlicher Besserung: Die Dosierung kann bis auf 1–2 Kapseln täglich

reduziert werden. Mit genügend Flüssigkeit vor oder zu den Mahlzeiten einnehmen.

Für Diabetiker geeignet.

Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, wenden Sie sich an Ihre Apotheke oder sprechen Sie mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt. Halten Sie zwischen der Einnahme von PADMA Circosan® und weiteren Arzneimitteln einen Abstand von 1 bis 2 Stunden ein. Personen mit Schluckbeschwerden schlämmen den Kapselinhalt in lauwarmem Wasser auf.

Nicht angewendet werden darf PADMA Circosan® bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Wirkoder Hilfsstoffe (siehe Packungsbeilage). Während der Schwangerschaft und Stillzeit sollten Sie vorsichtshalber möglichst auf Arzneimittel verzichten oder eine Fachperson um Rat fragen.

PADMA Circosan® ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel. Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker. Die Anwendung dieses traditionellen pflanzlichen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung.

Bitte lesen Sie die Packungsbeilage.



Durchblutungsstörungen: Kalte Füße können ein Warnsignal sein. Für nähere Auskünfte zu Ihrer Gesundheit oder zu PADMA-Produkten wenden Sie sich bitte an das Fachpersonal Ihrer Apotheke. Bitte lesen Sie auch die Packungsbeilage.

Alles Gute für Ihre Gesundheit!

PADMA AG mit Sitz in der Schweiz produziert hochwertige, natürliche Arznei- und Nahrungsergänzungsmittel auf der Basis tibetischer Rezepturen. Das Unternehmen ist in Europa der einzige Betrieb, der tibetische Arzneimittel gemäß den international gültigen pharmazeutischen Qualitätsrichtlinien herstellt. Neben anderen Rezepturen wird PADMA Circosan® seit 1977 in der Schweiz hergestellt.

Die **PADMA Europe GmbH** mit Sitz in Wien betreut die Märkte innerhalb der Europäischen Union.

© PADMA Europe GmbH, 09.2015; 1. Auflage DMS-PA-CIR-0915-33

